

## *Plan haben - Patenschaft*

### **Interview**



Herr Markus Twardzik aus Schleswig

#### **Der Anfang**

**• *Wie sind Sie zu Plan Haben gekommen?***

Durch meinen Onkel, der in der Lenkungsgruppe von Plan Haben tätig ist.

**• *Was war der Anreiz (Motivation) für Sie bei Plan Haben mitzumachen?***

Ich wollte mich neben meinem Beruf auch sozial engagieren.

**• *Wie lange hat es gedauert, bis Sie „Ihr“ Patenkind bekommen/ gefunden haben?***

Nach ein paar Wochen bekam ich mein erstes Patenkind (einen 15-jährigen Jungen), der aber nach der Probezeit nicht weitermachen wollte.

Mein zweites Patenkind (einen 13-jährigen Jungen, E.) traf ich ein paar Wochen später.

**• *Haben Sie die Patenschaft alleine oder mit Ihrem Partner übernommen?***

Die Patenschaft habe ich alleine übernommen.

#### **Die Patenschaft**

**• *Wie verlief die Anfangszeit Ihrer Patenschaft?***

Es war gleich ein Vertrauensverhältnis da und E. hat direkt von seinen Problemen erzählt.

## ***Plan haben - Patenschaft***

### ***• Wie hat sich die Patenschaft entwickelt?***

Wir sind viel zusammen spazieren gegangen und haben miteinander geredet, einmal haben wir seine Großeltern besucht.

### ***• Haben Sie sich eventuell sogar öfter als einmal die Woche getroffen?***

Es fanden regelmäßige Treffen einmal in der Woche statt.

### ***• Konnte Ihr Patenkind Ihnen auch etwas mit auf den Weg geben?***

Ich habe von dieser Patenschaft profitiert. E. war sehr dankbar und hat mir viel Vertrauen entgegen gebracht.

### ***• Haben Sie aus dem Zusammensein etwas Neues gelernt? (z.B. PC-Kurs etc.)***

Nein.

### ***• Gab es persönliche Erfolge für das Patenkind? (z.B. Vermittlung einer Ausbildungsstelle etc.)***

Er wurde vom Mobbing-Opfer zum stellvertretenden Klassensprecher.

### ***• Wie hat Plan Haben Ihr Leben beeinflusst?***

Es war eine bereichernde Erfahrung.

## **Die Patentreffen/ -gespräche**

### ***• Wie haben Ihnen die Patengespräche weitergeholfen?***

Ich konnte von den Erfahrungsberichten der anderen Paten profitieren.

### ***• Wie erlebten Sie die Zusammenarbeit und Unterstützung durch die Lenkungsgruppe und die anderen Paten?***

Der direkte Austausch mit einem Mitglied der Lenkungsgruppe hat mir geholfen, in einer schwierigen Phase mit meinem Patenkind die nötige Sicherheit zu bekommen.

### ***• Wie empfanden Sie die Atmosphäre bei den Sitzungen?***

Es herrschte eine lockere, entspannte Atmosphäre.

## ***Plan haben - Patenschaft***

**• Haben Sie auch an den Sitzungen teilgenommen, obwohl Sie in keiner aktiven Patenschaft waren? Und was haben Sie dort als hilfreich erlebt?**

Anfangs ja. Ich habe einen ersten Eindruck bekommen und erlebt, wie unterschiedlich die einzelnen Patenschaften sind.

### **Nach der Patenschaft**

**• Wie lange währte die Patenschaft?**

Wir haben uns ca. 11/2 Jahre getroffen.

**• Hatten/haben Sie nach Beendigung der Patenschaft weiterhin Kontakt zu Ihrem Patenkind?**

Ich habe sporadisch von ihm gehört.

**• Könnten Sie sich vorstellen, eine neue Patenschaft zu übernehmen?**

Generell ja, aber zur Zeit auf Grund meiner beruflichen und persönlichen Situation nicht.

**• Ziehen Sie bitte abschließend ein kurzes Resümee der Patenschaft.**

Ich bin froh, die Patenschaft gehabt zu haben und kann es nur empfehlen, so eine Aufgabe zu übernehmen.